

Typisierungsaktion an den BBS

Schüler: 400 Euro für Stammzellspenderdatei

CUXHAVEN. Im Jahr erkranken in Deutschland rund 11 000 Menschen an Leukämie/Blutkrebs oder leiden an Störungen der Blutbildung, wie zum Beispiel Anämie oder Immundefekten sowie Lymphomen.

Die Schüler der BGSOZ17 und der BGÖK17 der BBS Cuxhaven haben sich gefragt, wie man diesen Menschen helfen kann. Schon nach kurzer Zeit stießen sie dabei auf die Stammzelltypisierungsaktionen der Deutschen Stammzellspenderdatei (DSD). Den erkrankten Menschen kann

häufig mit einer Stammzell- oder Knochenmarkspende geholfen werden. Je mehr Menschen sich registrieren lassen, desto besser.

Typisierung an der Schule

Daher haben sich die Schüler überlegt, an ihrer Schule ebenfalls eine Typisierungsaktion zu starten. Da die DSD allerdings jede Registrierung die 40 Euro kostet, haben es sich die Schüler zum Ziel gemacht, Spenden zu sammeln, um die DSD finanziell zu unterstützen. Um genügend potenzielle Spender zu werben, sind



So viel Einsatz zahlt sich aus. Die BBS-Schüler konnten mit ihrer Aktion rund 160 Personen für ihre Typisierungsaktion gewinnen und dabei auch noch 400 Euro für die Deutsche Stammzellspenderdatei sammeln. Foto: BBS Cuxhaven

einige Schüler dafür von Klasse zu Klasse gegangen und haben Flyer verteilt und dabei über die Arbeit der Stammzellspenderdatei informiert. Am 13. April war es dann

soweit. Zusammen mit der DSD haben drei Klassen die Typisierungsaktion durchgeführt. Insgesamt 160 Personen haben sich typisieren lassen. Währenddessen

gab es einen Waffelverkauf, um Spenden zu sammeln. Dabei kamen wir 400 Euro zusammen, die sie Schuler nun ganz stolz der DSD überreichen konnten. (red)